

## Wolfgang Ambros "Einsamkeit"

Visit "[Einsamkeit](#)" on [MotoLyrics.com](#)

Da war a Mann,  
der hat verlorn  
sei Liebe durch  
seine Unentschlossenheit.  
A Herz einst so warm  
is an ihm erfrorn  
und alles was bleibt  
is sei stille Einsamkeit.  
Und Einsamkeit is alles was er kennt  
es scheint, als ob er nur gegen Mauern rennt  
und tief im Innern wa's er's längst genau  
er wird's nie mehr erlebn,  
dieses Gefühl, wenn ma si echt und ehrlich liebt,  
wenn einer für den andern alles gibt,  
doch was amoi so schön war ist vorbei  
und wird's nie wieder geb'n.  
A Hoffnungsstrahl,  
der, sobald er'n nur sieht,  
sofort verlöscht  
und es herrscht wieder Dunkelheit.

Das Leben, es spielt  
sein Schicksalslied,  
und es vergönnt  
ihm auch ned die klanste Freud.  
Und Einsamkeit is alles was er kennt  
es scheint, als ob er nur gegen Mauern rennt  
und tief im Innern wa's er's längst genau  
er wird's nie mehr erlebn,  
dieses Gefühl, wenn ma si echt und ehrlich liebt,  
wenn einer für den andern alles gibt,  
doch was amoi so schön war ist vorbei  
und wird's nie wieder geb'n.  
Sei Einsamkeit wird nie zu Ende gehn,  
er wei's es und er wird es nie verstehn,  
doch aufrecht tragt er weiterhin sein Leid  
und seine Einsamkeit.

Visit [Wolfgang Ambros](#) page on [MotoLyrics.com](#), to get more lyrics and videos.

